

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine motivierte und engagierte bzw. einen motivierten und engagierten

PostDoc

Mikrobielle Genomik und Antibiotikaresistenz

INSTITUT FÜR HYGIENE UND MEDIZINISCHE MIKROBIOLOGIE

Beschäftigungsausmaß 40 Stunden/Woche ab 1.4.2025 auf 4 Jahre

Ihr Aufgabenbereich

- Forschung auf dem Gebiet der Hygiene und Medizinischen Mikrobiologie mit Schwerpunkt mikrobielle Genomik und Antibiotikaresistenz
- Organisation des Genomsequenzierlabors: Etablierung, Optimierung und Weiterentwicklung der Technologie, sowie bei Bedarf Automatisierung der Genombasierten Diagnostik und Forschungstätigkeit
- Mitarbeit im Qualitätsmanagement
- Mitarbeit in Projekten
- Betreuung von Diplomandinnen/Diplomanden und Doktorandinnen/Doktoranden
- Präsentation von Ergebnissen bei nationalen und internationalen Konferenzen
- Verfassen von Publikationen
- Projektantragstellung

Voraussetzung

- Abgeschlossenes einschlägiges PhD- bzw. Doktoratsstudium in Mikrobiologie, Molekularbiologie, Biochemie oder Bioinformatik
- Qualifikation in Lehre und Forschung (mindestens eine ErstautorInnenschaft)

Erwünscht

- Interesse an wissenschaftlicher Arbeit
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Ausgeprägte Team-, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit
- Sehr gute Kenntnisse in einem der Fachgebiete und zumindest gute Bioinformatikgrundkenntnisse
- Erfahrung in mikrobiologischer Diagnostik, Genomanalysen, zumindest Basisprogrammierkenntnisse

Sie erwartet

Im Zentrum Tirols gelegen, bieten wir beste Rahmenbedingungen an einem attraktiven Standort, einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz, ein wertorientiertes Arbeitsumfeld, spannende und abwechslungsreiche Tätigkeiten, die Möglichkeit der fachlichen und persönlichen Weiterbildung sowie zahlreiche (freiwillige) betriebliche Zusatzleistungen.

Das jährliche Grundgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit bei einer 40-Stunden-Woche brutto € 69.060,60 und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundenen Entgeltbestandteilen erhöhen.

Ihre Bewerbung

Ihre aussagekräftige Bewerbung (im PDF-Format) senden Sie bitte unter der Angabe der Kennzahl MEDI-19868 per E-Mail an:
corinna.weiss@i-med.ac.at

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.